

Venedig und die Unwissenheit der Klima Angstmacher

geschrieben von Andreas Demmig | 21. November 2019

Jim Steele, WuWT

Venedig besteht aus hundert miteinander verbundenen Inseln und liegt im Zentrum der flachen Lagune von Venedig. Die Inselhöhen sind niedrig und können bei Stürmen leicht überflutet werden. Die große Flut von 1966 war die schlimmste, die jemals verzeichnet wurde. Seitdem arbeitet Venedig daran, die nächste unvermeidliche Flut abzuwenden. Die Regierung konnte die Überschwemmung von 2019 jedoch nicht verhindern, da ihre Hochwasserschutzprojekte mit Korruption und anderen Schwierigkeiten behaftet waren.

Eilmeldung (20.11.2019) : Appelle an die Intoleranz)*

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 21. November 2019

Alex Baur (Red. WELTWOCHE Zürich)*

Linksextreme verhindern mit Unterstützung von Journalisten einen Kongress von Klimaskeptikern in München. In Deutschland ist der Gesinnungsterror wieder salonfähig.

Meinungsfreiheit setzt sich durch – Die 13. Internationale Klimakonferenz findet statt

geschrieben von Admin | 21. November 2019

Von EIKE Redaktion

Alle Versuche propagandistischer Medien und der links-grünen Antifa EIKE und die Klimarealisten mundtot zu machen werden scheitern. Es spricht Bände, dass die linksgrüne Antifa ausgerechnet am 9. November gegen unsere Veranstaltung im und vor dem NH-Conference Center in München Aschheim demonstrierte und damit dessen Geschäftsleitung erfolgreich

erpresste. Der 9. November war der entsetzliche Tag der Reichskristallnacht, aber auch der glückliche Tag der friedlichen Revolution in Deutschland. Die friedlichen Revolutionäre von vor 30 Jahren hätten wohl nicht im Traum daran gedacht, dass dies in unserem Land wieder möglich sein wird. Die Nazis von 1938 hingegen würden ihre Saat wieder aufgehen sehen. Es ist eine Schande

„Wie dumm von mir!“ Es geht nicht ums Klima, es geht um die totale Veränderung der Gesellschaft

geschrieben von AR Göhring | 21. November 2019

von Florian Josef Hoffmann

„Freiheit der Wissenschaft“! Sie bedeutet doch zugleich die Freiheit des Denkens – wohin, bitte, driftet das Volk der Dichter und Denker?

Ich meine, die Öffentlichkeit hat einen Anspruch darauf, zu erfahren, was in dieser Republik geschieht. In einer freiheitlichen Gesellschaft ist dieser Anspruch nichts Besonderes, sondern Normalität. Im Zuge meiner neuen Zielsetzung – weg vom Wirtschaftsthema „Wettbewerbspolitik“ hin zum Wirtschaftsthema „Klimawandel“ – traf ich auf Zustände, die einen nicht nur daran zweifeln lassen und zwar nicht nur daran, dass wir in einer freiheitlichen Gesellschaft leben, es lässt einen sogar daran zweifeln, ob wir noch eine Freiheit der Wissenschaft haben.

Gau im Illusionsreaktor (5) – Schlechter als Uruguay

geschrieben von Admin | 21. November 2019

von Manfred Haferburg

Deutschland feiert sich gerne als Musterschüler im Klimaschutz und als ökologischer Vorreiter. Das stimmt nicht. Eher trifft Klimaschutz-Sitzenbleiber und ökologischer Geisterreiter zu. Im globalen Energiewende-Ranking kommt die Bundesrepublik noch nicht einmal unter die Top Ten in Europa.